

Energie & UmWelt

Das Magazin der Stadtwerke
Weißenfels

Wir können mehr!

www.stadtwerke-wsf.de

2/2025



SCHÜLER VERSCHÖNERN SCHALTKÄSTEN MIT POP-ART

Im Kunstkurs der 11. Klasse des Goethegymnasiums Weißenfels wird ein spannendes Projekt fortgeführt: Geleitet von Christina Simon, einer engagierten Lehrerin und Künstlerin, verbindet es die Kreativität der Schüler mit der Verschönerung des Stadtbildes. Bereits im Jahr 2020 wurden erste Schaltkästen in der Saalestadt gestaltet, was den Grundstein zur Fortsetzung des inspirierenden Vorhabens legte.

Im Rahmen des aktuellen Projekts trafen die Schüler eine Vorauswahl geeigneter Schaltkästen, um die Eigentumsrechte für eine Freigabe seitens der Stadtwerke Weißenfels prüfen zu lassen. Dabei lag der Fokus vorrangig auf Schaltkästen von Telekom und Stadtwerken. Es galt, die künstlerischen Arbeiten auch rechtlich abzusichern.

Die geografische Ausdehnung des Vorhabens umfasst nicht nur das Stadtgebiet von Weißenfels, sondern auch das Umland. Was den Schülern die Möglichkeit gibt, ihre Kunstwerke einem größeren Publikum zu präsentieren. Ein besonders wichtiger Aspekt des Projekts ist die intensive Auseinandersetzung der Teilnehmer mit den räumlichen und geschichtlichen Gegebenheiten der Umgebung. Bei Recherchen vor Ort haben die Elftklässler wertvolle Erkenntnisse gewonnen, die sie in ihre Entwürfe einfließen ließen.

Präsentiert wurden die Entwürfe Anfang April im Rahmen des Kunstkurses. Zu diesem besonderen Anlass waren auch Lars Meinhardt, Geschäftsführer der Stadtwerke Weißenfels, und Anke Fritzsche, die für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist, anwesend. Ihre Unterstützung ist für das Projekt bedeutsam und zeigt das Engagement der Stadtwerke, lokale Projekte zu fördern.

Fortsetzung auf Seite 2

Willis News



EXKURSION INS WASSERWERK

Der 22. März ist jährlich der Tag des Wassers. In Ausgabe 1/2025 der „Energie & Umwelt“ berichteten wir ausführlich darüber. Diesmal unternahm die 4. Klasse der Grundschule Tagewerben mit ihrer Lehrerin Frau Schedler eine spannende und lehrreiche Exkursion ins Wasserwerk Markwerbener Wiese. Dort erhielten Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Wassergewinnung.

Der Tag begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Lars Meinhardt, den Geschäftsführer der Stadtwerke Weißenfels. Anschließend führte Christian Faust, der Wassermeister, gemeinsam mit Felix Bornschein die Schüler durch das Wasserwerk. Dabei konnten die Steppkes hautnah erleben, wie Trinkwasser aufbereitet wird und welche Technik dahintersteckt. Besonders spannend war der praktische Teil: Die Besucher durften eigene Wasserfilter bauen und anschließend Wasser damit filtern.



BLK-GUTHABEN VON VORTEIL

Seit mehr als zwei Jahren gibt es im gesamten Burgenlandkreis das BLK-Guthaben. Dabei handelt es sich um eine praktische Guthabekarte, die in zahlreichen Geschäften und Einrichtungen im gesamten Landkreis verwendet werden kann.

Schon seit geraumer Zeit existierten Innenstadtgutscheine, die nur in den jeweiligen Städten eingelöst werden konnten. Das neue BLK-Guthaben ist eine tolle Weiterentwicklung, weil es den ganzen Landkreis abdeckt. Das Projekt wurde 2023 von der Sparkasse Burgenlandkreis und dem Innenstadtverein Naumburg ins Leben gerufen. Die Innenstadtgutscheine waren dort bereits über viele Jahre sehr erfolgreich – jährlich wurden etwa 250 000 Euro in Gutscheinen verkauft. Mit zunehmender Beliebtheit wuchs auch die Zahl der Akzeptanzstellen.

Mittlerweile hat sich das BLK-Guthaben auf den gesamten Burgenlandkreis ausgeweitet und wird bereits an rund 140 Akzeptanzstellen angenommen. Auch in Weißenfels gibt es schon viele Händler, die das Guthaben akzeptieren, zum Beispiel das E-Center, die Seume Buchhandlung, Fielmann, Kress, Süß und Salz, Café & Bootsverleih, diArt und viele mehr. Das BLK-Guthaben eignet sich auch wunderbar als Geschenk. Es kann bei zahlreichen teilnehmenden Händlern, Gastronomen und Dienstleistern im ganzen Landkreis eingelöst werden. So lässt sich die Vielfalt der Region

verschenken und gleichzeitig die lokalen Geschäfte vor Ort unterstützen.

Ein weiterer Vorteil für Arbeitgeber im Burgenlandkreis: Das BLK-Guthaben ist ein tolles Instrument, um die Mitarbeitermotivation zu fördern. Im Rahmen des steuerfreien Sachbezugs kann man monatlich bis zu 50 Euro steuerfrei auf die Guthabekarte laden. Das ist eine attraktive Möglichkeit, die Mitarbeiterbindung zu stärken und gleichzeitig steuerliche Vorteile zu nutzen. Zudem bleibt das Geld in der Region und trägt zur Belebung und Stärkung unserer Innenstädte bei.



www.blk-guthaben.de



Moderner Eingangsbereich gut sichtbar

Einige Jahre nach dem Um- und Ausbau des Firmensitzes haben die Stadtwerke Weißenfels GmbH und die Servicegesellschaft Sachsen-Anhalt Süd mbH weitere Verbesserungen vorgenommen: Der Eingangsbereich wurde modernisiert und optisch aufgewertet. Ein Pylon mit Datums-, Zeit- und Temperaturanzeige sowie zwei beflaggte Fahnenmasten sorgen dafür, dass der Standort der Stadtwerke von Weitem deutlich sichtbar ist. Man muss nicht suchen und erkennt den Firmensitz von der Straße aus auf den ersten Blick.

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

EDITORIAL

es sind nur noch wenige Tage bis zum Beginn der sommerlichen Hauptreisezeit. Doch ganz anders als in vielen mehr oder weniger exotischen Urlaubsländern kann man in Deutschland das Wasser aus der Leitung bedenkenlos trinken. Gemäß der Trinkwasserverordnung unterliegt es regelmäßigen strengen Kontrollen und erfüllt hohe Qualitätsstandards. Auch Kalkablagerungen im Wasser sind unbedenklich. Das enthaltene Magnesium und Kalzium liefern dem Körper wichtige Mineralstoffe. Wer Leitungswasser trinkt, schont außerdem seinen Geldbeutel und das Klima: Mit durchschnittlich 0,4 Cent pro Liter ist Leitungswasser in Deutschland um ein Vielfaches günstiger als Mineralwasser aus der Flasche. CO₂-Emissionen und der Ressourcenverbrauch fallen ebenfalls geringer aus. Denn während Leitungswasser vor Ort aufbereitet wird, legt Mineralwasser vom Abfüllen in Flaschen bis zum Verkaufsregal oft lange Transportwege zurück. Verpackungen und Recyclingprozesse erhöhen den ökologischen Fußabdruck zusätzlich.

Im Namen der gesamten Belegschaft der Stadtwerke Weißenfels wünsche ich Ihnen eine angenehme Lektüre und natürlich erholsame Sommerferien.

Lars Meinhardt,
Geschäftsführer der
Stadtwerke Weißenfels GmbH



Fortsetzung von Seite 1

Die Schüler entwickelten beeindruckende Entwürfe im Stil der Pop Art, die mit lebendigen Farben und kreativen Formen bestechen. Insgesamt werden vierzehn Schaltkästen gestaltet, was eine Vielzahl künstlerischer Ausdrucksformen und Ideen ermöglicht. Realisiert werden sollen die Entwürfe nach Redaktionsschluss dieses Heftes von Ende Mai bis Anfang Juni, doch die Vorfreude auf die künstlerische Gestaltung der Schaltkästen war schon vorher deutlich spürbar. Dieses Projekt ist nicht nur eine hervorragende Gelegenheit für alle Beteiligten, ihre künstlerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Es bietet zahlreiche Möglichkeiten, das Weißenfelder Stadtbild aktiv mitzugestalten und einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Hier wird deutlich, wie Kunst und gemeinschaftliches Engagement Hand in Hand gehen können, um positive Veränderungen in der Umgebung zu bewirken.



ENERGIEPROJEKTTAGE – ERSTMALS AUCH IN SCHLOSSGARTENSCHULE

Die Energieprojekttage in den Weißenfelder Grundschulen waren erneut ein spannendes und lehrreiches Event. Organisiert hatten es die Stadtwerke Weißenfels in Zusammenarbeit mit ENERGY-M und der Agentur Neugier-Express.

Vom 22. bis zum 25. April erlebten die Schülerinnen und Schüler abwechslungsreiche Projekttage, bei denen sie auf vielfältige Weise das Thema Energie entdecken konnten. Beteiligt waren diesmal die Bergschule, die Albert-Einstein-Schule, die Herderschule, die Grundschule Langendorf, die Grundschule Leißling, die Adam-Ries-Grundschule in Uichteritz sowie – neu in diesem Jahr – die Schlossgartenschule. Besonders freuten sich alle, dass am Freitag, dem 25. April 2025, erstmalig auch die Schülerinnen und Schüler der Förderschule für körperlich und geistig Behinderte in Weißenfels an den Energieprojekttagen teilnehmen konnten. Die Zusammenarbeit zwischen den Stadtwerken, der Schulleitung der Schlossgartenschule, vertreten durch

Direktorin Kathrin Frohl-Heinold, und Nils Tiebel vom Neugier-Express wurde im Vorfeld sorgfältig abgestimmt. Die Schule war sofort begeistert von der Idee, den Kindern auf spielerische und praktische Weise das Thema Energie näherzubringen. Im Rahmen der Herzenskampagne wurde ein speziell auf die Bedürfnisse der Förderschüler angepasstes Konzept entwickelt, bei dem weniger theoretisches Wissen vermittelt wurde, dafür aber das Entdecken und Ausprobieren im Mittelpunkt stand.

Spaß und Aktionen an verschiedenen Stationen

Die Schülerinnen und Schüler konnten an verschiedenen Stationen im Schulgebäude und auch draußen aktiv werden. Wegen der besonderen Betreuung in der Schlossgartenschule war an diesem Tag auch Unterstützung durch Lehrer und Pädagogen aus der Schule notwendig. Der Tag begann um 9 Uhr mit viel Begeisterung und Neugier. Die Kinder hatten die Gelegenheit, bei verschiedenen Stationen Geschicklichkeit, Kraft und Schnel-

ligkeit zu testen – alles natürlich in Zusammenhang mit dem Thema Energie. Ob beim Bau eigener Energiequellen, beim Spielen mit Energieeffizienz oder beim Experimentieren mit Wasser – die Kinder waren mit großem Spaß dabei.

Spannendes, vielfältiges Thema

Nach einem gemeinsamen Mittagessen erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine Urkunde sowie eine Trinkflasche – denn auch das Thema Wasser ist eng mit Energie verbunden und spielt eine wichtige Rolle im nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Die Energieprojekttage waren wieder einmal ein voller Erfolg: Die Kinder haben viel gelernt, Neues entdeckt und vor allem Spaß gehabt. Das gemeinsame Engagement der Stadtwerke, der Schulen und aller Beteiligten hat gezeigt, wie spannend und vielfältig das Thema Energie sein kann – und wie wichtig es ist, schon den Jüngsten das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Wasser zu vermitteln.

Fotos (5): Schlossgartenschule



- 1 Eröffnung des Projekttages durch die Direktorin Kathrin Frohl-Heinold.
- 2 Mit diesem Fahrradergometer lassen sich Luftballons aufblasen.
- 3 Spaß mit dem Flaschenzug-Aufzug.
- 4 Stromleitung unterschiedlicher Materialien.
- 5 Energieaufnahme in die Waage bringen.

DRAHTESEL VOR DIEBEN SCHÜTZEN

Fahrräder sind attraktiv für Langfinger. Erst recht, wenn es sich um hochwertige E-Bikes handelt. Mit diesen Tipps können Sie sich vor Diebstählen schützen.

Experten empfehlen, rund zehn Prozent des Fahrradwertes in ein Schloss zu investieren. Am besten schützen Bügel- oder Kettenschlösser aus gehärtetem Stahl. Auch Faltschlösser bieten eine hohe Sicherheit und lassen sich meist gut transportieren: Die flachen, starren Stahlglieder wer-

den einfach zusammengeklappt. Ketten Sie Rahmen und Vorderrad an einen fest verankerten Gegenstand, sonst können Diebe das Rad einfach wegtragen. Sehr gut eignen sich neben Fahrradständern stabile, unbewegliche und unzerstörbare Masten, Laternen- oder Zaunpfähle, aber kein Jäger- oder Bauzaun! Für Diebe stellen diese keine Hindernisse dar. Langfinger sind oft auf eine Schlossart spezialisiert. Am besten sichern Sie das Rad daher mit zwei Schlössern unterschiedlicher Bauart: zum

Beispiel einem Kettenschloss für Rahmen und Vorderrad sowie einem Bügelschloss fürs Hinterrad. Sattelstütze und Vorbau schützen Pitlocks – codierte Sicherheitsverschlüsse, die sich nur mit passgenauen Schlüsseln öffnen lassen. Wenn Ihr Rad bei der Polizei oder einer Online-Datenbank registriert ist, lässt es sich nach einem Diebstahl leichter wiederfinden. Die Stiftung Warentest hat unlängst 81 Fahrradschlösser getestet und auch geprüft, wie schwer sie zu knacken sind: www.test.de/fahrradschloss



MEIN HERZ SCHLÄGT GRÜN-WEISS

Ralph Günther, 1. Vorsitzender des Vereins SV GRÜN-WEISS Langendorf e. V., erzählt im Interview über Breitensport, Vereinsgeschichte und die Herausforderungen im Vereinsleben.

Herr Günther, wann wurde der SV GRÜN-WEISS Langendorf e. V. gegründet?

Der SV GRÜN-WEISS Langendorf e. V. blickt auf eine lange und bewegte Vereinsgeschichte zurück. Gegründet wurde er am 25. Februar 1929 unter dem Namen Arbeiter-Turn- und Sportverein Langendorf. Ab 1954 trug der Verein den Namen BSG Traktor Langendorf, bevor er schließlich am 8. August 1990 seinen heutigen Namen SV GRÜN-WEISS Langendorf e. V. annahm.

Sind einige Mitglieder schon jahrzehntelang dabei?

Ja, und darauf sind wir stolz! Insgesamt 58 unserer Mitglieder sind seit mindestens 30 Jahren Teil des SV GRÜN-WEISS Langendorf e. V. – ein starkes Zeichen für die Verbundenheit und den Zusammenhalt. Herausragendes Beispiel ist Helmut Schreiber, seit beeindruckenden 67 Jahren Mitglied bei uns. In den 1990er Jahren war er als Fußballtrainer aktiv und

feierte mit seiner Mannschaft große sportliche Erfolge, darunter Meisterschaften und Pokalsiege. Ein weiteres prägendes Mitglied ist Arthur Wolter. Bereits Ende der 1980er Jahre begann er seine Vorstandsarbeit. Von 1990 bis 2007 war er in führender Position tätig, zunächst als stellvertretender Vorsitzender, später als Vereinsvorsitzender.

Wie viele Mitglieder sind es heute, in welcher Altersspanne?

Aktuell zählen wir rund 720 Mitglieder – damit sind wir der mitgliederstärkste Breitensportverein im gesamten Burgenlandkreis. Unsere Mitglieder engagieren sich in acht verschiedenen Abteilungen: Fußball, Volleyball, Kinderturnen, Kegeln, Leichtathletik, Tanzen, Dart und Gymnastik. Besonders stolz sind wir auf unsere große Altersspanne: Von den Jüngsten mit gerade einmal zwei Jahren bis zu aktiven Seniorinnen und Senioren mit 86 Jahren ist bei uns jede Generation vertreten.

Welche Erfolge hat der Verein in den vergangenen Jahren erzielt und wie haben die Teams der unterschiedlichen Sportarten diese erreicht?

Besonders hervorzuheben ist unsere Kegelabteilung, die in diesem Jahr ein echtes sportliches Ausrufezeichen gesetzt hat. Im DKBC-Pokal erreichte das Team das Viertelfinale und lieferte dort dem Tabellenfünften der 1. Bundesliga ein starkes Spiel – eine beachtliche Leistung, die großen Respekt verdient. Auch in den Abteilungen Fußball und Volleyball können wir auf erfreuliche Entwicklungen blicken, insbesondere im Nachwuchsbereich. Ein besonderer Meilenstein wurde außerdem in der Leichtathletik gesetzt: Seit April 2025 sind wir offiziell Landesleistungszentrum. Unsere Athletinnen und Athleten erzielen kontinuierlich hervorragende Ergebnisse auf Landesebene – und darüber hinaus.

Bitte beschreiben Sie sportliche Ziele für den Verein in den nächsten fünf Jahren.

Zentrales Ziel bleibt es, ein vielseitiges Sportangebot für alle Altersgruppen zu ermöglichen – unabhängig von Herkunft, sozialem Hintergrund oder sportlicher Vorerfahrung. Sport soll bei uns für jede und jeden zugänglich sein. Gleichzeitig möchten wir unsere sportlichen Leistungen wei-

ter steigern. Das betrifft sowohl unsere ambitionierten Nachwuchsteams in Fußball, Volleyball und Leichtathletik als auch unsere etablierten Abteilungen wie Kegeln, wo wir weiter auf nationaler Ebene mitmischen möchten. Kurzum: Wir wollen in Bewegung bleiben – sportlich, gesellschaftlich und als Gemeinschaft.

Was sind die größten Herausforderungen?

Erster Punkt ist das Ehrenamt. Vereinsarbeit lebt vom Engagement freiwilliger Helfer – sei es im Vorstand, bei Veranstaltungen oder im Trainingsbetrieb. Doch es wird zunehmend schwieriger, Menschen langfristig für ehrenamtliche Tätigkeiten zu gewinnen. Auch der Mangel an qualifizierten Trainern und Übungsleitern ist eine Herausforderung. Ein dritter und wachsender Engpass betrifft Sportstätten. Es fehlt nicht nur an ausreichend verfügbaren Nutzungszeiten – vor allem in den Abendstunden oder bei Hallensportarten –, sondern auch an genügend Sportstätten in der Region.

Welche Schwerpunkte setzen Sie in Bezug auf die Ausbildung und Entwicklung junger Sportler?

Uns geht es um ganzheitliche Förderung – sowohl sportlich als auch persönlich. Besonders die soziale Komponente spielt dabei eine Rolle. Wir arbeiten nach festen Leitlinien, die im gesamten Verein gelten und allen Abteilungen Orientierung geben. Werte wie Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung, Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Achtsamkeit gegenüber anderen stehen an erster Stelle.

Ist die Kooperation mit anderen Vereinen wichtig, wurden Initiativen in dieser Hinsicht ergriffen?

Ein Beispiel ist unsere Beteiligung am Mitteldeutschen Netzwerk für Gesundheit e. V. Darüber hinaus pflegen wir eine enge Zusammenarbeit mit anderen Sportvereinen in der Region, wie dem Weißenfelser Schwimmverein e. V. und dem UHC Sparkasse Weißenfels e. V.

Welche Botschaft möchten Sie an potenzielle neue Mitglieder oder Unterstützer weitergeben?

Ganz einfach: Kommt vorbei und macht mit! Ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittene – bei uns findet jeder seinen Platz. Wer sich engagieren will, ist ebenfalls herzlich willkommen: Jede helfende Hand zählt – und wird bei uns geschätzt!

Vielen Dank für das Gespräch.

www.svgruenweisslangendorf.de

KÖSTLICHER HONIG DIREKT VOM IMKER

Ein idyllisch gelegenes Grundstück in der Weißenfelser Gustav-Adolf-Straße 11 ist der Geheimtipp für große und kleine Liebhaber köstlichen Bienenhonigs: Hier hat Frank Böttger, seit 2017 nebenberuflich als Imker tätig, seinen Honigautomaten installiert. Nach Einwurf mehrerer Euromünzen erlaubt ein wabenförmiges Fenster den Zugriff auf jeweils ein Glas Honig.

Vor acht Jahren wollte Frank Böttger, von Beruf Umwelttechniker, etwas für Bienen tun und hatte sich von einem älteren Imker zunächst zwei Bienenvölker geborgt. Mittlerweile nennt er zehn Bienenvölker sein Eigen. Jedes dieser Völker umfasst im Winter zwischen 5 000 und 10 000 Bienen und zu sommerlichen Spitzenzeiten bis zu 50 000 dieser fleißigen Insekten. Sie fliegen in einem Umkreis von zwei bis drei Kilometern und sammeln

Pollen und Nektar. Rund 40 Kilo Honig erzeugt ein Bienenvolk pro Jahr. Allerdings entnimmt Frank Böttger nur im Frühjahr und Sommer den Honig. Im Spätsommer verbleibt der Honig dann in den hölzernen Beuten: „Für die Bienen. Qualität vor Masse – klein, aber fein“, so beschreibt der Imker den rücksichtsvollen Umgang mit seinen Schützlingen. Für einen nachhaltigen Stoffkreislauf verwendet er, wenn möglich, zurückgebrachte, gereinigte Gläser. Und Honigkäufer können sich gern von der artgerechten Haltung der Bienen überzeugen.

Schmackhaft und gut für die Gesundheit

Wussten Sie schon, dass Bienen nicht nur für die Honigproduktion verantwortlich sind, sondern auch eine entscheidende Rolle im Ökosystem spielen? Diese kleinen, fleißigen Insekten sind die besten Bestäuber, ohne sie wäre ein großer Teil

der Obst- und Gemüseernte gefährdet. Je nach Blütenquelle hat Honig höchst unterschiedliche Geschmäcker und Farben – von hellem, mildem Robinienhonig bis hin zu dunklem, kräftigem Buchweizenhonig. Ein weiterer Fakt ist, dass Honig gesundheitsfördernde Eigenschaften aufweist. Er ist reich an Antioxidantien, besitzt antibakterielle und entzündungshemmende Eigenschaften und lindert Hustensymptome. In vielen Kulturen wird Honig seit Jahrtausenden nicht nur als Nahrungsmittel, sondern auch als Heilmittel geschätzt. Übrigens wirken Bienen mitunter beziehungsstiftend: Frank Böttger lernte seine Lebensgefährtin Annett Wirth kennen, weil sie Honig bei ihm kaufte und mehr darüber erfahren wollte. Man kam ins Gespräch, aus dem gemeinsamen Interesse entwickelte sich eine Partnerschaft – nun ist sie selbst Imkerin mit drei Bienenvölkern in Lützen.



Frank Böttger und Annett Wirth am Honigautomaten. Nur wenige Meter entfernt leben die Bienenvölker.

TESTSIEGER FÜRS RAD

Das Abus Bügelschloss Granit XPlus 540 setzt neue Maßstäbe in Sachen Sicherheit. Dieses robuste Fahrradschloss ist mit dem bewährten Abus-XPlus-Zylinder ausgestattet. Die außergewöhnliche Stabilität verdankt das Schloss seinem speziell gehärteten Vierkant-Parabollbügel sowie einem Gehäuse und

Verriegelungsmechanismus aus gehärtetem Stahl. Für zusätzlichen Komfort ist das Schloss mit einem praktischen Easy KF-Halter ausgestattet und wird mit zwei Schlüsseln geliefert. Und das ist noch nicht alles: Als zusätzlichen Bonus verlosen wir 10 Gläser feinsten Honig unter allen Teilnehmern!



Foto: Abus

anständig, gerecht (engl.)	Pflanze mit fleischigen Blättern	elektr. geladenes Teilchen	lateinamerik. Tanz im 4/4-Takt	österreich. Politiker (Sebastian)		Maßeinteilung an Messgeräten		Nordseeküstenbewohner
→		2		rau, grob →				
holländische Käsesorte	→					Musik: Tongeschlecht		ugs. für nein
ankündigen, vormerken lassen	→	6						4
orient. Gericht vom Drehspeiß		Getränk, Limonade →						5
→				1	Segelbefehl →		3	



MITMACHEN UND GEWINNEN!

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück ein **Bügelschloss** von Abus oder ein Glas Honig. Einfach Lösungswort auf eine Postkarte schreiben (bitte Absender und Kundennummer nicht vergessen) und einsenden an: Stadtwerke Weißenfels GmbH, Kennwort „Energie & Umwelt“, Südtring 120, 06667 Weißenfels. Oder schicken Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Energie & Umwelt“ an stadtwerke@stadtwerke-wsf.de (bitte Adresse und Kundennummer angeben). Einsendeschluss ist der **30. Juni 2025**. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe der Kundenzeitschrift veröffentlicht. Das Lösungswort aus dem vorigen Rätsel lautete JUBILAEUM. Über den **mobilen Fotodrucker** von Kodak freute sich Silvana Gent aus Weißenfels. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle, die sich an unserem Rätsel beteiligt haben!



Willis Tipps

4. Lauf gegen Gewalt

Am 3. September 2025 heißt es in Weißenfels wieder: Laufschuhe schnüren und Flagge zeigen! Der vierte Lauf gegen Gewalt lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, mit sportlichem Einsatz ein sichtbares Zeichen für ein friedliches Miteinander und zivilcouragiertes Handeln zu setzen. Austragungsort ist erneut der idyllische Klemmbergpark – bekannt für seine naturnahen Strecken und breiten Wege, die ein erstklassiges Lauferlebnis garantieren. Ob ambitionierter Läufer, Nordic-Walking-Fan oder Nachwuchssportler beim beliebten Bambini-Cross-Hindernis-Lauf: Für jede Altersgruppe und jedes Fitnesslevel ist etwas dabei. Die Anmeldung wird im Sommer freigeschaltet. Organisiert wird das Event von der Stadt Weißenfels, der Bundeswehr am Standort Weißenfels/Naumburg sowie dem Sport- und Freizeitbetrieb – unterstützt von zahlreichen Partnern. Setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen gegen Gewalt – für mehr Fairness, Teamgeist und Respekt in unserer Gesellschaft!

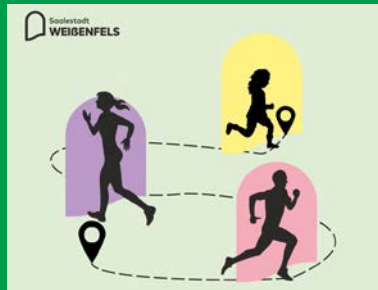


Illustration: Stadt Weißenfels

VOLLER ENERGIE DEN BASKETBALL UNTERSTÜTZEN

Der SYNTAINICS MBC setzte mit dem Gewinn des BBL-Pokals 2025 und der Ausrichtung des TOP FOUR in der heimischen Stadthalle ein starkes Zeichen. Dieses Ereignis stärkt die Partnerschaft mit den Stadtwerken Weißenfels.

Die Stadtwerke Weißenfels haben ihr langjähriges Sponsoring für den SYNTAINICS MBC im Zuge des Erreichens des TOP FOUR 2025 weiter ausgebaut. Anlass war die erstmalige Qualifikation der „Wölfe“ für die Pokal-Endrunde, die am 15. und 16. Februar 2025 als großes Basketball-Event in der heimischen Stadthalle Weißenfels ausgetragen wurde. In einem packenden Turniervorlauf bezwang der MBC zunächst den Titelverteidiger FC Bayern München im Halb-

finale mit einem nervenaufreibenden 95:93 und sicherte sich im Finale gegen die Bamberg Baskets den ersten nationalen Titel der Vereinsgeschichte. Die zusätzliche Förderung durch die Stadtwerke unterstreicht die Bedeutung des Basketballs für die Region und die enge Verbundenheit des Energieversorgers mit dem sportlichen Geschehen in Weißenfels. Als Zeichen der Wertschätzung kamen der Geschäftsführer Martin Geisler und die Spieler Ty Brewer und Spencer Reaves mit dem Pokal am 28. April 2025 zu den Stadtwerken Weißenfels zu einem kleinen Fotoshooting. Ein großes Dankeschön gilt dem gesamten Team des MBC für eine herausragende Saison, die Weißenfels weit über die Stadtgrenzen hinaus ins Rampenlicht gerückt hat.



Foto: Steffen Runke – Die Bildermanufaktur

V.l.n.r.: Ty Brewer, Stadtwerke-Chef Lars Meinhardt und Spencer Reaves

Anzeige

22.08. Marktplatz BOSSE Sommer 2025

23.08. Marktplatz Beatrice Egli LIVE mit Band!

28.08. - 31.08. Weißenfelser Stadtfest

21.09. Kulturhaus The Firebirds Jukebox – Die Rock 'n' Roll-Show

27.09. Marktplatz Weißenfelser Genussmarkt Mit allen Sinnen genießen!

26.09. - 05.10. Kulturhaus 9 to 5 - The Musical music art weissenfels e.V.

19.10. Kulturhaus Jenaer Philharmonie Herbstkonzert

anders entdecken

TICKETS UND INFOS

und in der Weißenfelser Touristinformation Markt 3, T 03443 303070

weissenfels-erlebnis.de

IM BILD MIT BLK REGIONAL TV

Sie möchten Fernsehen aus der Region? BLK regional TV sendet rund um die Uhr. Im Programm gibt's zum Beispiel das Regionalmagazin **BLK regional**, in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Weißenfels das Energiemagazin **Energie & Umwelt** oder **Gesund Leben**. BLK regional TV ist via Kabel, Internet und HbbTV per Satellit empfangbar. Weitere Informationen gibt es online unter: www.blkregional.tv



Wir sind für Sie da!

Öffnungszeiten Kundencenter

Mo 8:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr
Di 8:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Mi 8:00–12:00 Uhr
Do 8:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr
Fr 8:00–11:00 Uhr

Kontakt

Telefon 03443 389 0 • Fax 03443 389 221
stadtwerke@stadtwerke-wsf.de

24-Stunden-Entstörsdienst

03443 2873 701
01802 755 222*

*Die Kosten für diesen Anruf betragen 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent aus dem deutschen Mobilfunknetz (je nach Provider).

IMPRESSUM

Stadtwerke Weißenfels GmbH, Südtring 120, 06667 Weißenfels, Telefon 03443 389-0, Internet: www.stadtwerke-wsf.de, Lokalteil Weißenfels:

Anke Fritsche (verantw.), Herausgeber: trurnit GmbH, Uferstraße 21, 04105 Leipzig, Projektleitung: Egbert Sass, Redaktion: Marika Schulz, Egbert Sass, Bilder: Stadtwerke Weißenfels, trurnit GmbH, Druck: Grafisches Centrum Cuno, Calbe (Saale), Redaktionsschluss: 19.05.2025



Print kompensiert
Id-Nr. 1655143
www.bvdm-online.de